



Wasser-Demineralisierungskartusche



Wasser-Demineralisierungspatrone für einen optimalen Schutz des Heizungsnetzes (Heizkörper oder Fußbodenheizung) dank eines Zweikomponentenharzes, das die Mineralien filtert, die für den Verfall des Netzes verantwortlich sind (Schlamm, Korrosion, Kalk). Geeignet zum vollständigen Befüllen oder Nachfüllen eines Heizungsnetzes.

Erfüllt die geltenden Normen für das Befüllen von Heizkreisläufen in Ländern mit gesetzlichen Vorschriften. *

* SICC BT 102-01 (CH), VDI 2035 (DE), Ö - NORM H 5195-1 (AT), UNI 8065 (IT)

Sicherheitsanweisungen

Vor dem ersten Gebrauch empfehlen wir Ihnen, das Sicherheitsdatenblatt auf der Website www.virax.com zu lesen.

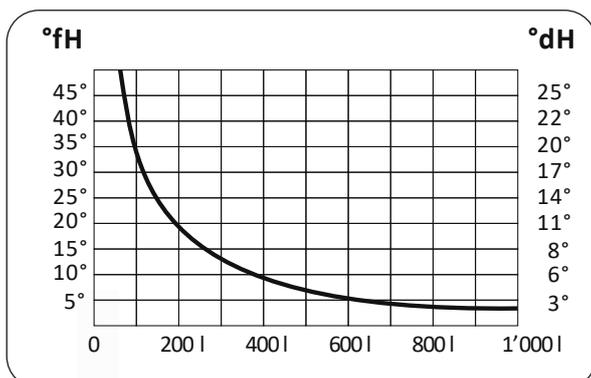
Sicherstellen, dass das Heizungsnetz mit einem Rückflussverhinderer ausgestattet ist, der Heizwasser und Trinkwasser gemäß DIN EN 1717 trennt.

Die Kartusche darf nicht unter Druck des Wassernetzes bleiben, nach dem Befüllen abtrennen.

- 
4-5 l/min
Maximaler Wasserdurchsatz in der Patrone: 4 bis 5 l/min.
- 
max. 4 bar @ 20°C
Maximaler Wasserdurchflussdruck in der Patrone: 4 bar bei 20 °C.
- 
max 60°C
Maximale Wassertemperatur: 60°C.
- 
Entsorgen Sie die verbrauchte Patrone im Hausmüll.

- 
Die Patrone vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- 
Die Patrone nicht schneiden.
- 
Tragen Sie eine Schutzbrille.
- 
Die Patrone nicht für das Trinkwassernetz verwenden.

Wassermenge, die durch die Kartusche gefiltert wird



Wassermenge, die durch die Kartusche gefiltert wird, abhängig von der Wasserhärte (°fH/°dH). Siehe Grafik. Bei 10°fH/°dH : 400 Liter.

Die Wasserhärte variiert je nach Land und Region.

Virafill kann in einer oder mehreren Anlagen verwendet werden, bis das Harz vollständig beige (0 %) geworden ist.

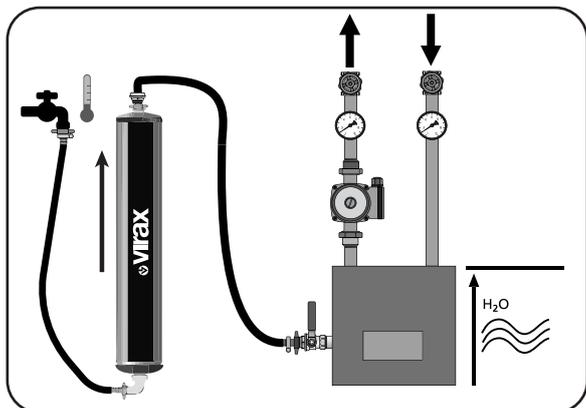


Gebrauchsanleitung

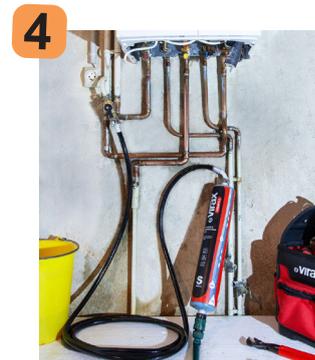
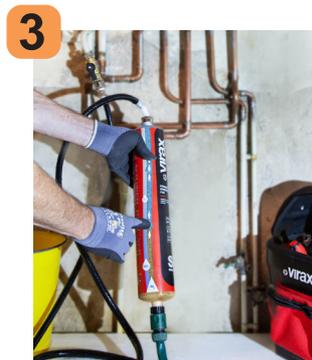
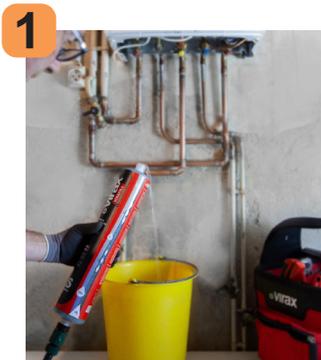
1. Den Einlass der Patrone in Pfeilrichtung an das Leitungswassernetz anschließen (wassereinlass : ) (grafik 1).
2. Die Kartusche vor Gebrauch innen spülen, um eventuelle Verunreinigungen zu entfernen (in die Kanalisation ablassen : 3 L).
3. Kartuschenauslass an den Heizwassereinlass anschließen.
4. Lassen Sie Wasser mit mäßigem Durchfluss (4 bis 5 L /min) durch die Kartusche fließen, um das Heizungsnetz mit demineralisiertem Wasser zu versorgen.
5. Nach dem vollständigen Befüllen oder Nachfüllen die Wasserzufuhr schließen.
6. Die Kartusche abtrennen (sie darf nicht unter dem Druck des Wassernetzes bleiben) und füllen Sie sie zu 3/4 ihrer Kapazität mit Wasser, bevor Sie sie für den nächsten Gebrauch lagern.

Wenn das Harz vollständig beige (0 %) geworden ist, muss die Kartusche gegebenenfalls auch während des Befüllens durch eine neue ersetzt werden.

Grafik 1



Fotos als Hilfe bei der Installation



Lagerung

Die Patrone sollte vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt gelagert werden. Vor jedem Gebrauch spülen Sie das Innere der Patrone aus, um eventuelle Verunreinigungen zu entfernen (geben Sie 3 Liter Wasser in den Abfluss). Um die Patrone nach dem Öffnen zu lagern, sollten Sie sie zu 3/4 mit Wasser füllen, damit das Harz feucht bleibt. Die Lagerung der Patrone in einem Lkw mit starken Temperaturschwankungen hat keinen Einfluss auf die Filterqualität des Harzes.

Geprüft am: 08/2024